



Anmeldungen zum Presseverteiler und weitere Informationen unter www.sentix.de



Manfred Hübner

CEFA, Geschäftsführer

manfred.huebner@sentix.de

sentix 
expertise in behavioral finance

sentix GmbH

Wiesenhüttenstraße 17, 60329 Frankfurt am Main

Tel. +49 (69) 3487 961-0, info@sentix.de

sentix Konjunkturindex: Asien belastet das globale Konjunktur-Momentum

- Die Euroland-Konjunktur hat die Griechenland-Wirren gut überstanden. Die Lagewerte haben sich weiter auf 15,3 Punkte verbessert. Die Erwartungswerte dagegen geben auch in Europa, bedingt durch ein nachlassendes globales Momentum, nach!
- Die Erwartung für die asiatische Region fallen mit 5,75 Punkten auf den niedrigsten Stand seit September 2012! Aus einem Boom ist nun ein leichter Aufschwung geworden!
- Auch für die USA und Japan geben die Erwartungswerte nach. Lateinamerika überrascht weiter negativ und befindet sich nun in einem klaren Abschwungsszenario.







Statistik

Umfragezeitraum: **06.08.-08.08.2015**

Umfrageteilnehmer: **1002 Anleger**

(davon Institutionelle: **260**)

In welchem Konjunktur-Regime* sich die Länder und Regionen befinden

Region / Land	Regime	Region / Land	Regime
 Euroland	Boom	 USA	Aufschwung
 Deutschland	Boom	 Japan	Aufschwung
 Schweiz	Stagnation	Asien ex Japan	Leichter Aufschwung
 Österreich	Aufschwung	Lateinamerika	Abschwung
Osteuropa	Stabilisierung	Globales Aggregat	Aufschwung

* Die Regime – von Rezession bis Boom – werden aus den sentix Konjunkturindizes nach dem Prinzip der „Konjunktur-Uhr“ (s. Erläuterung auf S. 6) abgeleitet, die die Wahrnehmung der Investoren zur Konjunktur widerspiegeln. Diese Wahrnehmung ist entscheidend für die Asset-Allokation der Anleger und damit kapitalmarktrelevant. Sie liegt erfahrungsgemäß nahe an der tatsächlichen realwirtschaftlichen Entwicklung, muss mit dieser aber nicht zwangsläufig übereinstimmen.

Ergebnis-Tabelle für die Euroland-Konjunktur: August 2015

Euroland	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15	
Gesamtindex	18.6	20.0	19.6	17.1	18.5	18.4	
Headline Index							
- Lage	6.5	9.0	13.0	11.8	14.8	15.3	Höchster Wert Seit Juli 2011
- Erwartungen	31.5	31.5	26.5	22.5	22.3	21.5	Tiefster Wert seit Jan. 2015



Kommentierung der Umfrageergebnisse von August 2015

Asien belastet das globale Konjunktur-Momentum

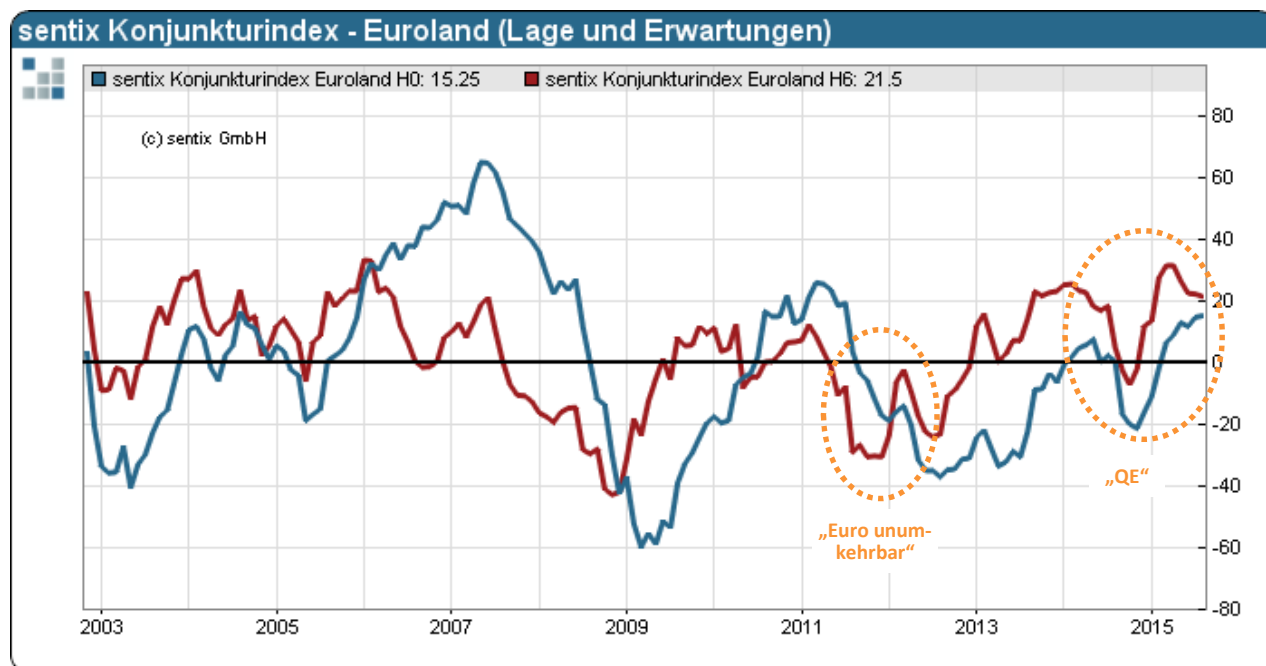
Die Unsicherheiten über die weitere Entwicklung an den chinesischen Aktienmärkten wirken sich nun auch deutlich auf die Konjunkturerwartungen für die asiatische Region (ohne Japan) aus. Die Erwartungswerte für die Region fallen deutlich und liegen auf dem Niveau vom September 2012! Diese Schwäche strahlt auch mehr und mehr in andere Regionen aus, so dass die Erwartungswerte für alle anderen betrachteten Länder und Regionen (mit Ausnahme Österreich und Schweiz!) rückläufig sind.

Euroland – Vergleichsweise robust

Trotz des globalen Gegenwindes, zeigt sich die Euroland-Konjunktur in vergleichsweise robuster Verfassung. Die Lagewerte haben sich nochmals leicht verbessert und die Erwartungswerte nur wenig von 22,3 auf 21,5 Punkte nachgegeben. Damit hat die Eurozone die Wirren um Griechenland und den weiteren Einbruch in der wirtschaftlichen Dynamik dort relativ gut weggesteckt.

Drei wesentliche Faktoren begünstigen diese Entwicklung: Ein unverändert niedrig bewerteter Euro, niedrige Ölpreise und eine sehr expansive Geldpolitik, die zu einem weiteren dynamischen Anstieg des Geldmengenaggregates M1 führt (+11,5% yoy)!

Vor allem die Geldpolitik der EZB macht derzeit den entscheidenden Unterschied, was sich nicht nur im Euroland-Aggregat sondern auch in den Länder-Indizes für **Deutschland** (weiter sehr hohe Lagewerte) und **Österreich** (einziges Land mit deutlichem Anstieg der Erwartungswerte!) zeigt.



sentix Konjunkturindex für Euroland: Lage (blau) und Erwartungen (rot)



Asien ex Japan – Vom Boom zum leichten Aufschwung

Die asiatische Region verliert weiter an Schwung. Der Gesamtindex der Region gibt um rund 9 Punkte ab und notiert auf dem niedrigsten Stand seit Juli 2009. Lage- und Erwartungswerte geben gleichermaßen nach. Aus Sicht der von sentix befragten Anleger befindet sich die Region nicht mehr im Boom sondern nur noch in einem leichten Aufschwung. Während die Schwäche der Lagewerte durch die schwache Aktienmarktentwicklung erklärt werden kann, dämpft der ebenso starke Einbruch der Erwartungswerte die Hoffnung auf eine schnelle Rückkehr der konjunkturellen Dynamik.

Asien ex Japan	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15	
Gesamtindex	24.0	23.0	22.8	19.4	15.0	6.1	Tiefster Wert seit Jul. 2009
Headline Index							
- Lage	28.5	26.5	27.0	24.8	19.0	6.5	Tiefster Wert seit Jul. 2009
- Erwartungen	19.5	19.5	18.8	14.3	11.0	5.8	Tiefster Wert seit Sep. 2012

Lateinamerika – Region im Abschwung

Die Region Lateinamerika bleibt weiter das konjunkturelle Schlusslicht im globalen Kontext. Der Gesamtindex fällt um 8,9 Punkte auf -18,9 und damit auf den niedrigsten Stand seit April 2009!

Die Lagewerte sind auf einen Stand von -30 Punkten eingebrochen und signalisieren damit eine Region in Rezessionsgefahr (niedrigster Stand seit Mai 2009). Eine Besserung erwarten die Anleger kurzfristig nicht, wie der Einbruch auf minus 7,1 Punkte bei den Erwartungswerten zeigt. Wesentlicher Treiber dieser Entwicklung ist das größte Land, Brasilien. Aber auch Chile leidet stark unter der Schwäche des Rohstoffsektors.

Lateinamerika	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15	
Gesamtindex	-7.8	-8.1	-6.5	-8.4	-10.0	-18.9	Tiefster Wert seit April 2009
Headline Index							
- Lage	-18.0	-19.3	-17.5	-17.5	-21.5	-30.0	Tiefster Wert seit Mai 2009
- Erwartungen	3.0	3.8	5.3	1.3	2.3	-7.1	Tiefster Wert seit Nov. 2011



Weitere Tabellen

Globaler Index	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	18.1	16.6	15.0	14.6	14.2	10.0
Headline Index						
- Lage	19.6	17.4	14.6	16.2	16.1	11.5
- Erwartungen	16.7	15.8	15.4	13.1	12.4	8.4

Tiefster Wert
seit Nov. 2014

Deutschland	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	39.5	31.4	28.2	26.8	26.8	25.7
Headline Index						
- Lage	49.9	40.8	39.4	40.3	39.1	39.5
- Erwartungen	29.5	22.4	17.5	14.1	15.1	12.7

USA	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	28.8	22.6	17.2	20.8	24.4	22.1
Headline Index						
- Lage	46.3	38.0	23.0	29.5	35.3	35.0
- Erwartungen	12.5	8.3	11.5	12.5	14.0	10.0

Japan	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	11.7	10.9	8.7	13.4	14.1	11.6
Headline Index						
- Lage	9.3	9.0	8.0	15.3	17.3	14.8
- Erwartungen	14.3	12.8	9.5	11.5	11.0	8.5

Osteuropa	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	-6.6	-3.9	-2.0	-3.0	-5.1	-5.9
Headline Index						
- Lage	-17.8	-15.5	-12.3	-11.0	-13.3	-12.8
- Erwartungen	5.3	8.5	8.8	5.3	3.5	1.3



Pressemitteilung sentix Konjunkturindex

10. August 2015

Schweiz	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	-1.6	7.9	6.9	-4.8	-2.2	1.3
Headline Index						
- Lage	13.1	13.3	8.7	-6.6	0.7	-3.0
- Erwartungen	-15.4	2.6	5.1	-3.0	-5.0	5.7

Österreich	Mar 15	Apr 15	May 15	Jun 15	Jul 15	Aug 15
Gesamtindex	4.3	-1.3	7.4	1.8	-0.9	13.6
Headline Index						
- Lage	-2.7	-9.6	-1.8	3.6	-0.1	7.0
- Erwartungen	11.6	7.5	17.0	0.0	-1.7	20.3



Datenverfügbarkeit

Bloomberg

FACTSET

THOMSON REUTERS

CEIC
A Euromoney
Institutional
Investor Company

Macrobond

IHS
GLOBAL
INSIGHT

sentix
expertise in behavioral finance

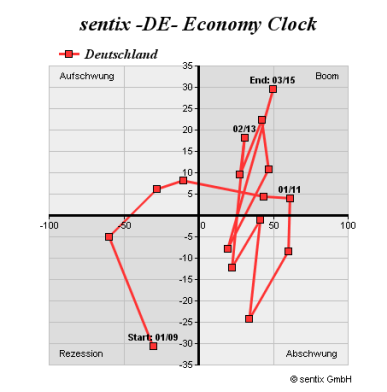
Über sentix

Die sentix GmbH ist ein Beratungsunternehmen, welches darauf spezialisiert ist, in Echtzeit Auskunft zum Anlegerverhalten und zur Anlegerpsychologie zu liefern. Die Basis bildet eine der größten unabhängigen Investorenbefragungen weltweit. Aspekte der Behavioral Finance werden anwendbar und liefern einen wichtigen Erklärungsgehalt für Marktentwicklungen. Die Gesellschaft ist der führende, unabhängige Anbieter von Stimmungsindizes und verhaltensorientierten Daten in Europa.

Hintergrundinformationen und Methodik

Aktuelle Reports und Dokumentation: <http://konjunktur.sentix.de>

Charts und Tabellen: <http://www.sentix.de/index.php/sentix-Economic-Factsheets/konjunktur-auf-einen-blick.html>



Die Idee der „Konjunktur-Uhr“

In der Konjunktur-Uhr werden Lage- und Erwartungswerte in einem X-Y-Punkt-Diagramm abgetragen. Die Lagewerte auf der X-Achse und die Erwartungen auf der Y-Achse. Danach wird der Quadrant bestimmt, in dem sich der aktuelle Datenpunkt befindet. Ein Aufschwung z.B. ist durch noch negative Lage- aber bereits steigende Erwartungswerte charakterisiert. Der Aufschwungs-Quadrant liegt deshalb „oben links“. In der **nebenstehenden Darstellung** „startete“ Deutschland im Januar 2009 in der Rezession und „endet“ in 03/15 mit dem aktuellen Datenpunkt im „Boom“



Disclaimer

Wichtige Hinweise zu Haftung, Compliance, Anlegerschutz und Copyright

Diese Analyse und alle darin aufgezeigten Informationen sind nur zur Verbreitung in den Ländern bestimmt, nach deren Gesetz dies zulässig ist.

Diese Analyse wurde nur zu Informationszwecken erstellt und (i) ist weder ein Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder Bestandteil eines solchen Angebots noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren; (ii) ist weder als derartiges Angebot zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder als Bestandteil eines solchen Angebots noch als Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrumenten oder Wertpapieren zu verstehen und (iii) ist keine Werbung für ein derartiges Angebot oder eine derartige Aufforderung. Die in dieser Analyse behandelten Anlagemöglichkeiten können für bestimmte Investoren aufgrund ihrer spezifischen Anlageziele, Anlagezeiträume oder ihrer persönlichen finanziellen Verhältnisse nicht geeignet sein. Die hier dargestellten Anlagemöglichkeiten können Preis- und Wertschwankungen unterliegen, und Investoren erhalten gegebenenfalls weniger zurück, als sie investiert haben.

Wechselkursschwankungen können sich negativ auf den Wert der Anlage auswirken. Darüber hinaus lassen die Kurs- oder Wertentwicklungen aus der Vergangenheit nicht ohne weiteres einen Schluss auf die zukünftigen Ergebnisse zu. Insbesondere sind die Risiken, die mit einer Anlage in das in dieser Analyse behandelte Finanz-, Geldmarkt- oder Anlageinstrument oder Wertpapier verbunden sind, nicht vollumfänglich dargestellt.

Für die in dieser Analyse enthaltenen Informationen übernehmen wir keine Haftung. Die Analyse ist kein Ersatz für eine persönliche Anlageberatung. Investoren müssen selbst auf Basis der hier dargestellten Chancen und Risiken, ihrer eigenen Anlagestrategie und ihrer finanziellen, rechtlichen und steuerlichen Situation berücksichtigen, ob eine Anlage in die hier dargestellten Finanzinstrumente für sie sinnvoll ist. Da dieses Dokument keine unmittelbare Anlageempfehlung darstellt, sollten dieses Dokument oder Teile dieses Dokuments auch nicht als Grundlage für einen Vertragsabschluss oder das Eingehen einer anderweitigen Verpflichtung gleich welcher Art genutzt werden. Investoren werden aufgefordert, den Anlageberater ihrer Bank für eine individuelle Anlageberatung und weitere individuelle Erklärungen zu kontaktieren.

Weder die sentix GmbH noch einer ihrer Geschäftsführer, Angestellten oder sonstige Personen übernehmen die Haftung für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen.

Die Sentiment Analyse wird den registrierten sentix-Teilnehmern über das Internet zur Verfügung gestellt, bei denen davon ausgegangen wird, dass sie ihre Anlageentscheidungen nicht in unangemessener Weise auf Basis dieser Analyse treffen.

In Daten oder Diensten getroffenen Aussagen oder Feststellungen beinhalten keine Zusicherungen oder Garantien über künftige Markt- oder Preisveränderungen. Die darin zum Ausdruck gebrachten Meinungen und Einschätzungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern.

Die sentix GmbH weist ausdrücklich darauf hin, dass sowohl die sentix GmbH, ihre gesetzlichen Vertreter sowie deren Mitarbeiter (im Folgenden Beteiligte genannt) regelmäßig Geschäfte in Wertpapieren und sonstigen Finanzinstrumenten, auf die in Daten und Diensten Bezug genommen wird, durchführen. Dies tun sie sowohl für eigenen Namen und eigene Rechnung, wie auch im Namen und für Rechnung Dritter. Sofern die Beteiligten an der Emission von Finanzmarktinstrumenten in den letzten 12 Monaten beteiligt waren, wird darauf an entsprechender Stelle gesondert hingewiesen.

Alle Nutzungsrechte an dieser Analyse, den Daten und der Dienste stehen im Eigentum der sentix GmbH und sind kopierrechtlich geschützt. Die sentix GmbH behält sich vor, Verstöße gegen das Urheberrecht sowie eine nicht autorisierte Verwendung von Daten und Diensten, insbesondere die nicht genehmigte kommerzielle Verwendung, zu ahnden. Eine Reproduktion oder Weiterverarbeitung von Website-Elementen, Analysen, Daten oder Diensten in elektronischer, schriftlicher oder sonstiger Form ist ohne vorherige Zustimmung der sentix GmbH untersagt. Aus Analysen, die nur im geschützten Kundenbereich zugänglich sind, darf nicht – auch nicht auszugsweise – zitiert werden. Hiervon ausgenommen sind Analysen, Daten und Dienste die von der sentix GmbH über Presseverteiler oder in sonstiger Weise, die auf eine öffentliche Verbreitung zielen, bereitgestellt werden.

Diese Analyse darf nicht – ganz oder teilweise und gleich zu welchem Zweck – weiterverteilt, reproduziert oder veröffentlicht werden.

„sentix“ ist eine eingetragene Marke der sentix Holding GmbH.

DAX, TecDAX, Xetra und Eurex sind eingetragene Marken der Deutsche Börse AG. Dow Jones EURO STOXX 50 ist eine eingetragene Marke der STOXX Limited. Andere Namen von Produkten und Gesellschaften, die gegebenenfalls auf dieser Site erwähnt werden, können ebenfalls geschützt bzw. Markenzeichen anderer Unternehmen sein.

ERKLÄRUNG DES ANALYSTEN

Die Entlohnung des Verfassers hängt weder in der Vergangenheit, der Gegenwart noch in der Zukunft direkt oder indirekt mit der Empfehlung oder den Sichtweisen, die in dieser Studie geäußert werden, zusammen.